



Auf Einladung der Gemeinde trafen sich am 10.09.09 Mitglieder des Arbeitskreises „Runder Tisch Familie“ zu einem weiteren Erfahrungsaustausch.

In einer lebhaften Diskussion kam die große Bereitschaft aller zur Weitergestaltung der „Aktiven Gemeinde“ zum Ausdruck, obwohl die vielfältigen Angebote bisher nur wenig nachgefragt wurden. Als Gründe der geringen Nachfragen wurde eine ganze Bandbreite genannt:

- kein Bedarf
- Angebote noch nicht ausreichend bekannt
- Hemmungen, Hilfe anzunehmen

Die Aktivitäten im Einzelnen:



Babysitting/Kinderbetreuung

Nach erfolgreichem Abschluss der notwendigen Kurse der engagierten Jugendlichen konnten erste Anfragen aus Familien gut bedient werden. Die Kapazität ist noch nicht ausgelastet.

Hundebetreuung

Jugendliche stehen hierfür bereit, wurden aber noch nicht angefordert.

Fahrdienste (Begleitung zu Ärzten, Behörden etc, Einkaufshilfe)

Einige Wünsche aus Seukendorf konnten erfüllt werden. Aus Hiltmannsdorf lag bisher keine Anfrage vor.

Hilfestellung bei amtlichen Formularen und Anträgen

Der Hilfebedarf bei den Bürgerinnen und Bürgern ist bisher sehr gering.

Freizeitgestaltung (vorlesen, basteln, spazieren gehen, Stadtbummel, Krankenbesuche etc.)

Wahrscheinlich gibt es einige Mitbürgerinnen und Mitbürger, die gerne solche Aktivitäten annehmen würden, aber Hemmungen haben, danach zu fragen. Nur Mut! Es kostet nichts. Die Angebote gelten weiter.

Computer und Internet (erste Schritte für interessierte Seniorinnen und Senioren)

Bisher war kein Bedarf erkennbar. Möglicherweise trauen sich ältere Damen und Herren nicht mehr zu, dieses „Hexenwerk“ zu verstehen. Wir nehmen Ihnen die Angst davor und zeigen die faszinierenden Möglichkeiten für den Hausgebrauch auf.

Schülernachhilfe

Uns allen sind die Schul- und Bildungsprobleme bekannt. Es dauert lange, bis die politisch Verantwortlichen nachhaltige Verbesserungen umsetzen. Umso wichtiger ist es für uns als Gesellschaft, eigene Beiträge dafür zu leisten, dass möglichst alle Schüler/-Innen ihre Klassenziele erreichen und einen qualifizierten Berufseinstieg erleben. Erfreulicherweise gibt es bereits einige private Aktivitäten und Stiftungen, die Unterstützung anbieten. Unsere Schülernachhilfe ist ein weiteres wichtiges Angebot, welches leider noch nicht ausreichend angenommen wird. Engagierte leistungsstarke Schülerinnen und Schüler bieten in ihrer Freizeit Nachhilfe und Training an. Von selber werden betroffene Schülerinnen und Schüler eher nicht um Nachhilfe ersuchen. Die Eltern sind hier zuständig. Deshalb sollen weitere Informationen über die Schülernachhilfe den Elternbeiräten zur Verfügung gestellt werden.

Alle Angebote bleiben über die Gemeindeverwaltung, Frau Wieser, Tel 0911 7520828 abrufbar.

Nach einem kleinen Imbiss und einem Foto im Tor wurde die Besprechung zufriedenstellend beendet.

gez. Wolfgang Goßler